

Bewertungskriterien:

Staatsexamen a) Leistungsprüfung: Spiel 6:6 und Modulprüfung Spiel 4:4
--

Aufschlag/Eigenfehlerquote – unforced errors

- 01 viele Fehlaufschläge / hohe Eigenfehlerquote insgesamt

Annahme / Feldabwehr / Dankeball-Situation

- 02 kein optimales / schlechtes Stellungsspiel im mannschaftstaktischen Gefüge
- 03 geringe / keine Verantwortungsübernahme (keine verbalen Handlungssignale)
- 04 mehrere / viele ungenaue, unkoordinierte Spielhandlungen (evtl. auch wegen einer Entscheidung für das Baggern, wo aber Pritschen oder ein Hilfstechnik sinnvoller gewesen wäre)

Zuspiel

- 05 ungenaue Spielhandlungen (vgl. oben)
- 06 keine / wenig Bewegung beim Erlaufen des Zweiten Balles / Missverständnisse (fehlende Kommunikation)

Angriff / Block

- 07 kein oder nur unzureichendes Lösen vom Netz, um anlaufen zu können
- 08 schlechte Ausgangsstellung zum Block (Abstand zum Netz)
- 09 wenige / keine Angriffshandlungen (nur OZ und UZ)
- 10 keine Versuche einen Doppelblock zu stellen (*besonders beim 6:6*)

Volleyballspezifische Spielfähigkeit

- 11 wiederholt planloses, nicht positionsgebundenes Bewegen auf dem Feld (*besonders beim 6:6*)
- 12 wenig Spielbereitschaft / tendenziell eher ein Warten auf den Ball als ein aktives Hingehen
- 13 schlechte Volleyballgrundstellung (Gewicht auf den Fersen)
- 14 wenig Auswahl an Handlungsmöglichkeiten in mehreren Spielbereichen (geringes Technikrepertoire)
- 15 zu wenig Kommunikation und Verantwortungsübernahme
- 16 einige / viele Regelverstöße